

„Himmliches Kraut“

Neuer Wirkstoff gegen Narben und Dehnungsstreifen

Siegesbeckia Orientalis, auch „himmliches Kraut“ genannt, stammt aus Madagaskar. Es fördert den Wiederaufbau der Kollagenmatrix der Haut und wirkt in der Kombination mit Mangifera Indica, Mangokernöl, optimal gegen Narben- und Dehnungsstreifen.

Die Narbe ist ein Bindegewebersatz, mit der eine Hautwunde geschlossen wird.

Sie unterscheidet sich in Funktion und Aussehen von der sie umgebenden Haut: Das Narbengewebe hat weniger elastische Fasern (Kollagene), sodass es zu einer Schrumpfung und Verhärtung kommen kann. Dehnungsstreifen, sogenannte Striae gravi-

darum, entstehen bei anormaler Dehnung der Lederhaut in der Schwangerschaft, übermässiger Gewichtszunahme, schnellem Wachstum, etc. sowie aufgrund hormoneller Einflüsse, die die Elastizität der Haut verringern.

Es kommt zu länglichen, zunächst leicht erhabenen, bläulich bis braunroten Streifen, die mit der Zeit in kleine silbrige Narben übergehen.

Betroffene Partien sind: Bauch, Oberschenkel, Hüften, Brüste und Oberarme.

Die kosmetische Antwort auf Narben- und Dehnungsstreifen finden Sie in den JANSSEN Cosmeceuticals, die über die Leonessa AG, Zürich, in der Schweiz vertrieben werden.